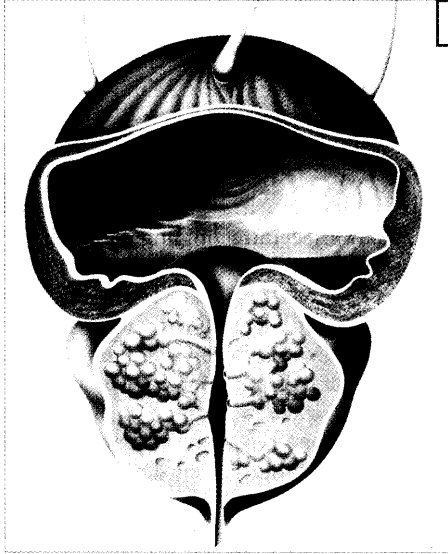


SCHWERPUNKT

PROSTATA



Das Prostatakarzinom ist mittlerweile die häufigste Krebserkrankung beim Mann, die gutartige Hyperplasie trifft früher oder später so gut wie jeden Ihrer Patienten. Forschung und Therapie rund um die Prostata sind Schwerpunkt dieser Ausgabe.

ab Seite 30

Benigne Hyperplasie

Phytotherapie: Wie sie wirkt und woran noch geforscht werden muss....30
Laser statt Skalpell: Ein Kollege berichtet über seine Erfahrungen.....34

Karzinom

ASCO-Jahrestagung in Orlando:
Die wichtigsten Studien zum Prostatakrebs .....36
Androgenblockade: 70 Prozent wählen die medikamentöse Lösung.....38

Entzündung

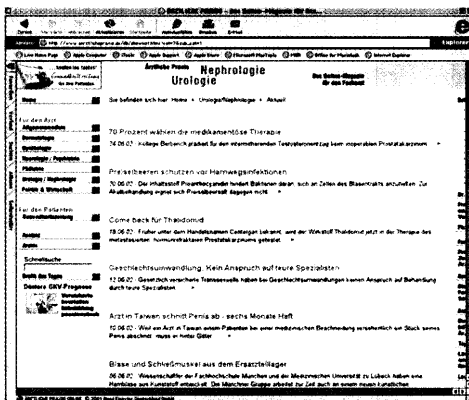
Lassen Sie die Prostatitis nicht chronisch werden.....41

Arzneiverordnungs-Report 2001

Prostatamittel dominieren die Verordnungen der Urologen.....42

ÄP-Service

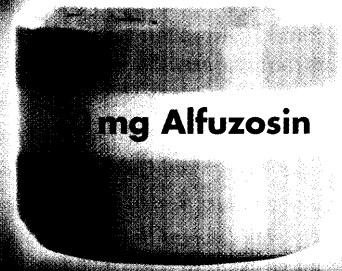
Termine, Adressen und Infos aus dem Internet.....41



Täglich aktuelle Meldungen aus dem Fachbereich UrologieNephrologie finden Sie auf unserer Homepage unter www.aerztlichepraxis.de

Fotos: Sabalux; Transglobe; Fotex Karikatur: Peter Kaste Titelfbild: Fotex

Neu in der BPH-Therapie. Der alpha-1-Blocker mit dem Geomatrix®-System\*.



- Maximale Wirksamkeit von Alfuzosin (IPSS).
Bei bester Verträglichkeit von Alfuzosin.
Mit 1x-Gabe.



Alfuzosin in Best-Form.

\* GEOMATRIX® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Jagotec AG, einem Mitglied der SkyePharma-Gruppe.

UroXatral® uno 10 mg Retardtabletten. Wirkstoff: Alfuzosinhydrochlorid. Zusammensetzung: 1 Retardtablette UroXatral® uno enthält als arzneilich wirksamen Bestandteil 10 mg Alfuzosinhydrochlorid. Sonstige Bestandteile: Ethylcellulose, raffiniertes Rizinusöl, Hypromellose, Magnesiumstearat, mikrokristalline Cellulose, Povidon K30, Siliciumdioxid-Hydrat, Mannitol, Eisenoxidhydrat (E 172). Anwendungsgebiete: Behandlung der funktionellen Symptome der benignen Prostatahyperplasie. Gegenanzeigen: Keine Anwendung bei Überempfindlichkeit gegenüber Alfuzosin oder einem der sonstigen Bestandteile, bekannter orthostatischer Hypotonie, Leberinsuffizienz oder gleichzeitiger Einnahme mit anderen Alpha1-Rezeptorenblockern. Nebenwirkungen: Übelkeit, Magenschmerzen, Durchfall, Mundtrockenheit, Müdigkeit, Benommenheit, Kopfschmerzen, Schwindel, Unwohlsein und Asthenie. Weitere Angaben siehe Fachinformation. Verschreibungspflichtig. SANOFI-SYNTHELABO GmbH, 10898 Berlin

Stand: März 2002